

Love Live! - LiGHTs!

Von Serianoxx

Kapitel 17: Die Planungen für Europa - Teil 2

(Montag, 4. Oktober 2021)

Es war mitten am Tag in Tokio und Yu ging mit ihren Freundinnen durch Odaiba und genossen den sonnigen, aber kühlen Oktobertag in der japanischen Metropole. Im Moment waren alle in einem Park in der Nähe von der Nijigasaki High School und Yu hatte heute einen neuen Termin mit den Love Live Organisatoren, sowie den anderen Mädchen von den anderen Idolgruppen aus der Umgebung. Denn am gestrigen Sonntag endete die Frist für die Anmeldungen am europäischen Love Live und sie wollte schon unbedingt wissen, wie viele Schulen sich überhaupt angemeldet hatten und vor allem wollte Emma unbedingt wissen, ob ihre eigene Schule, welche in der Schweiz liegt, teilnehmen würde. Denn die Europäerin wurde mit jedem Tag immer nervöser, auch wenn sie es selbst nie zugeben würde und sie wurde meist immer von Karin beruhigt.

Sie waren gerade an einem Brunnen und alle Mädchen saßen dort auf einer Bank und genossen den schönen Tag, während sie sich mehrere Minuten zuvor ein leckeres Eis gekauft hatten und dies jetzt genüsslich aßen. Yu überschlug ihre Beine, lehnte sich zurück und genoss den Augenblick mit ihren Freundinnen, während sie an ihrem Eis knabberte, während Ayumu sich an sie lehnte und die Augen schloss.

„Yu, ich weiß, du willst echt gern wissen, wie hoch das Interesse an diesem europäischen Love Live sein wird. Aber wird das nicht zu viel für dich, wenn du alle unterstützen willst?“ fragte Ayumu ihre Freundin nebenbei und musterte sie dann.

„Nein, mein Hauptaugenmerk liegt zwar bei euch und den Idols hier in Japan, aber ich kann mir doch auch andere Idols anschauen. Ein paar unterstützende Worte über Social Media tun es doch auch. Außerdem nehme ich nachher Emma mit, da sie deutsch und italienisch kann,“ erwiderte Yu lächelnd und lehnte sich an Ayumu's Schulter.

„Wieso denn das? Haben sich viele nicht auf Englisch vorgestellt? Das wundert mich schon,“ sprach Haruka dann und schien sehr überrascht zu sein.

„Soweit ich von den Organisatoren gehört habe, haben sich viele in ihrer Landessprache vorgestellt und es dann hochgeladen. Allerdings haben die meisten Videos Untertitel,“ antwortete Yu ihr lächelnd.

„Fragt mich nicht warum, aber es schien für sie wohl einfacher gewesen zu sein, anstatt erstmal ein Skript für ein Video zu schreiben,“ fügte Yu dann noch hinzu und dachte darüber nach. Ihr wurde allerdings nicht gesagt, wie viele Schulen sich angemeldet hatten.

Shizuku, Lanzhu und Setsuna streichelten unterdessen Ophelia und spielten nebenbei mit der Hündin, was alle anderen schon sehr amüsierte. Yu stand auf und streichelte sie nun ebenfalls, denn sie empfand die Hündin inoffiziell als Maskottchen von ihrem Club, sie sprach es aber nie laut aus, denn sie wusste nicht, was Shizuku darüber dachte und sie wollte ihre Freundin deswegen auch nicht fragen. Sie kümmerte sich nun um die flauschigen Ohren von ihr und schmolz regelrecht dahin, während sie in der anderen Hand weiter ihr Eis hielt und an diesem schleckte. Nach einer weile hatte sie es dann schließlich aufgegessen und sie fühlte sich erfrischt. Sie wusch sich kurz im Brunnen ihre Hände, schüttelte das restliche Wasser von den Händen und diese waren nach einer kurzen Zeit später trocken.

Schließlich schaute sie auf ihr Smartphone und bemerkte, dass es nun Zeit wäre, zur Schule aufzubrechen und schritt auf Emma zu, wo sie ihr dann auf ihre Schulter tippte. „Hey Emma, bist du bereit? Wir können schon mal langsam zur Schule gehen, um dort die anderen Schoolidols und die Love Live Organisatoren zu treffen. Ich schätze, dass sie dort schon auf uns warten,“ meinte sie lächelnd zu ihrer älteren Freundin.

„Natürlich bin ich bereit. Ich freue mich schon darauf, dir Einzelheiten zu den europäischen Schulidolgruppen zu nennen,“ erwiderte sie fröhlich und lächelte dabei. „Natürlich darfst du dir zuerst, und vor allen anderen, die Infos zu deiner Schweiz anschauen,“ kicherte Yu frech grinsend zu ihr und neckte sie einfach mal, was von Emma mit einem Schmollmund kommentiert wurde und dies brachte alle anderen zum lachen.

„Mensch Yu! Du bist so gemein!“ kam nur als Antwort von Emma und wurde dabei von Karin sanft über den Kopf gestreichelt. Natürlich wusste sie, dass es nicht erst gemeint war.

Beide verabschiedeten sich von der Gruppe und sie machten sich auf den Weg zum Treffpunkt, wo sie dann kurze Zeit später ankamen und von Honoka, Chika und Kanon begrüßt wurden.

Kanon sagte dann lächelnd: „Endlich seid ihr beide hier, dann kann es ja los gehen. Die anderen und die Organisatoren warten schon auf euch. Sie haben auch alles vorbereitet.“

„Wer ist denn noch zu der heutigen Besprechung gekommen?“ fragte Emma sie nur, während alle gemeinsam in das Gebäude gingen.

„Neben uns noch Riko, Maki, Eli, Mari und Ren. Die Mädchen von A-Rise und Saint Snow hatten heute leider keine Zeit gehabt, aber wir sollen ihnen die Ergebnisse schicken, sobald wir fertig sind. Sie freuen sich natürlich auch schon auf das europäische Love Live und was die Gruppen dort so alles anstellen werden. Außerdem gibt es ja die Neuerung, dass jetzt auch Jungs teilnehmen dürfen,“ antwortete Kanon ihr und kicherte beim Teil mit den Jungs. Sie würde nur zu gerne sehen, wie gut sie sich denn beim singen und tanzen so schlagen würden.

„Riko und Maki sind auch da? Dann werden sie sich wohl ein paar Songs anschauen und bewerten. Na gut, Yu wird auch noch dabei sein, aber wäre Mia dafür nicht besser geeignet?“ erwiderte Emma frech und neckte Yu als Revanche, was die anderen zum grinsen brachte und Yu mit einem Schmollmund antwortete.

„Ich sehe es ja ein... ich habe die Retourkutsche jetzt verdient,“ kam es von Yu, während sie weiter zum Raum von der Schülersprecherin gingen.

Yu sah, als sie und die anderen den Raum betraten, dass Riko und Maki sich bereits vor einem Laptop gesetzt haben und sich scheinbar schon mehrere Videos ansahen. Beide hatten Kopfhörer aufgesetzt und waren sehr vertieft in ihr Studium über die neuen Schoolidols. Zudem machten sie sich auch noch einige Notizen.

Yu und Emma begrüßten indes lächelnd die Vertreter der Love Live Organisatoren, danach die restlichen Mädchen und alle anderen, bis auf Yu, setzten sich an den Tisch hin. Währenddessen unterbrachen Riko und Maki ihr Studium und pausierten ihre Videos, nahmen dabei ihre Kopfhörer ab und widmeten sich nun an das geschehen vor ihnen. Yu holte ebenfalls ein Laptop aus dem Schrank, setzte sich mit diesem neben Emma und fuhr diesen hoch, um sich später selbst ein Bild zu machen.

Nun stand ein Vertreter des Love Live vor ihnen auf und begann zu sprechen: „Da alle hier sind können wir ja mit dem zweiten Teil unseres Gesprächs von Ende August anfangen. Und bitte, macht euch Notizen, um es später noch euren Freunden zu erzählen.

Mit dem Ablauf der gestrigen Deadline haben sich etwas mehr als 600 Schulen aus 14 Ländern gemeldet. Davon kommen die meisten Anmeldungen aus England, Spanien, Deutschland, Frankreich, Schweden und Italien. Ihr könnt euch nachher gern die komplette Liste ansehen, aber ich denke, das können wir schon als Erfolg werten.“

Nachdem er die letzten Worte gesprochen hatte, setzte ein Applaus ein, da jeder davon begeistert war.

Dann sprach er weiter: „Darüber hinaus wurden schon in einigen Ländern mehrere Zweigstellen von uns eröffnet, um die dortigen Schoolidols zu unterstützen und falls nötig, ihnen unter die arme zu greifen, falls sie Hilfe brauchen. Auch haben wir uns darüber den Kopf zerbrochen, was die neuen Idols so alles bewerkstelligen müssen, um am nationalem und internationalem Wettbewerb teilnehmen zu können. Wir haben uns überlegt, dass sie erst 5 Herausforderungen bestreiten müssen, davon müssen 3 gewonnen werden.

Für die Staaten mit den größten Teilnehmerzahlen gilt da folgendes: Sie müssen es während der Herausforderungen in die Top 15 im Ranking schaffen. Dazu gibt's einen Wildcardgewinner, welchen die Zuschauer später auswählen können. Diese 16 Idolgruppen treten später in einem K.O-Modus gegeneinander an, um den nationalen Love Live Sieger festzulegen. Darüber hinaus sind die 4 Halbfinalisten dann automatisch für das europäischen Love Live qualifiziert. Dort werden die besten 64 Idolgruppen ebenfalls im K.O-Modus gegeneinander antreten, um den Sieger des Kontinents zu bestimmen. Was haltet ihr von dieser Idee?“

Alle Mädchen schauten erst sich überrascht an, da die Planung doch scheinbar schon sehr weit fortgeschritten war und sie blickten danach die Organisatoren wieder an. Doch sie mussten erstmal überlegen, was sie eigentlich sagen wollten. Dann ergriff Mari letztlich das Wort: „Wow, ihr seid ja echt weit gekommen. Na gut, im Gegensatz zu uns konntet ihr ja jeden Tag nachschauen, wie viele Schulen sich angemeldet hatten und konntet dementsprechend planen. Was sollen wir jetzt noch machen?“

Bei dieser Frage schaute er auf und schmunzelte: „Du, Eli, Kanon, Ren und Honoka überlegt euch ein paar Challenges für unsere Neulinge. Chika, Yu, Emma, Maki und Riko schauen sich währenddessen ein paar Schulen an, um sich einen Überblick zu verschaffen, wie sie sich mit ihren ersten Songs so schlagen.“

Damit schienen alle einverstanden zu sein und jeder machte sich an die Arbeit und

Emma schaute zuerst für die Schweiz nach. Nach langen mehreren Sekunden fiel ihr ein Stein vom Herzen, denn ihre Schule in der Heimat nahm nicht teil, dafür aber ein paar andere Schule aus dem ganzen Land.

„Na bist du jetzt erleichtert, dass sie nicht teilnehmen? Dir fällt sicher ein Stein vom Herzen,“ sagte Yu schließlich zu ihr und streichelte ihr sanft über den Rücken und lächelte.

Ihre Freundin sah sie an und nickte: „Danke Yu. Natürlich bin ich erleichtert, aber dennoch freue ich mich darauf, dass einige Landsleute teilnehmen. Ich muss nachher mit meiner Familie telefonieren.“

Emma legte dabei ihren Kopf auf die Schulter von Yu und sah sich mit ihr alles an.

Riko, Maki und Yu hörten in mehreren Songs rein und ihnen gefielen einige der aufgeführten Musikstücke, aber dennoch sahen die drei Mädchen weiterhin viel Verbesserungspotential, aber sie kommentieren erstmal keine Videos von ihnen. Nachdem sie sich die Songs von den Gruppen aus Spanien, Italien, England und Frankreich anhörten, kam jetzt endlich Deutschland dran und auch da erklärte Emma recht viel, wie vorher schon, als Italien dran war. Die anderen Mädchen schienen deswegen ziemlich beeindruckt zu sein.

„Was ist denn? Ist es so ungewöhnlich, dass ich italienisch, deutsch, englisch und japanisch fließend sprechen kann? Normalerweise hätte ich auch noch französisch lernen können, aber das wurde mir zu viel,“ meinte sie schließlich lachend und schaute ihre Freundinnen an.

„Ich finde es schon sehr ungewöhnlich, dass du vier Sprachen fließend sprechen kannst. Mir reicht es schon, nur englisch als Fremdsprache zu haben. Ich bewundere dich wirklich,“ erwiderte Yu erstaunt, musste dann aber seufzen. Sie würde schon wirklich gerne mehr Fremdsprachen lernen, aber dazu müsste sie noch mehr Fächer belegen. Vielleicht würde sie die Idee weiter an Ayumu geben, um zu sehen, was sie denn davon halten würde.

Nun sahen sie sich erstmal die Vorstellungsvideos und die Songs von einigen Gruppen an und auch diese schienen alle sehr gut gelungen zu sein. Die Augen von Yu begannen dabei wieder zu strahlen, was die anderen zum kichern brachten.

„Ok, schauen wir uns jetzt mal die letzte Gruppe aus Deutschland an. Ihr Name heißt LiGHTs und sie kommen aus der Nähe von Hamburg und das liegt im Norden von Deutschland. Ihre Stadt liegt an einem See, der wirklich schön aussieht und auf der anderen Seite durch den Wald sehr naturbelassen rüberkommt. Zudem wird ihre Schule durch den Wald vom See getrennt und das stelle ich mir im Sommer kühler vor als sonst,“ begann Emma ihnen zu erklären, da die Gruppe auch kurz ihre Stadt und den See vorgestellt haben. Dazu schauen sie sich nun die vier Songs an, welche sie bereits hochgeladen haben und alle waren ganz passabel gemacht worden, aber auch wie die anderen Gruppen vorher, hat auch diese Gruppe noch Luft nach oben.

„Sie können zu ihrer Musik aber echt gut tanzen. Das Mädchen namens Zoey zeigt ihnen scheinbar, wie es richtig geht. Aber da ich aus ihrem Vorstellungsvideo rausgehört hab, dass sie seit Jahren in eine Tanzschule geht, ist das auch kein Wunder. Aber ich wundere mich, warum sie zwei Versionen von ihrem Guilty-Song haben. Aber Memories und Résistance sind auch schon ganz gut,“ sagte schließlich Maki und blickte zu Emma hoch, während diese sich die Videobeschreibung zu der ersten Guilty-Version durchlass. Sie erklärte Maki schließlich, dass das erste Video eigentlich nur ein

Bestrafungsvideo war, so als Spaß für zwischendurch, da sie zu diesem Zeitpunkt scheinbar noch nicht daran dachten, jemals als Idols auftreten zu wollen.

„Oh, dann wurde bei ihnen aus Spaß dann ernst, als sie von unserem Vorhaben hörten? Das find ich an sich eine coole Idee,“ gab Yu schließlich erstaunt zu und Emma nickte zustimmend.

„Das ist ganz normal bei uns Europäern. Erst machen wir etwas aus Spaß, aber wenn wir dann daran gefallen finden, dann kann daraus sehr schnell was ernstes werden. Ich würde noch gerne mehr über sie wissen,“ gab Emma schmunzelnd zu und schaute sich die 6 Mädchen noch mal genau an.

Sie schaute sich danach noch die Homepage der Schule an, wo die Gruppe sich ebenfalls vorstellte, doch dort ging es mehr um ihre Aktivitäten im Schulclub und diese schienen sehr interessant zu sein.

„Sie interessieren sich auch extrem sehr für die japanische Kultur. Schaut euch mal die Fotos hier an, die sie in ihrem Clubraum gemacht haben,“ sprach Emma zu den anderen und lies sie ebenfalls an den Laptop ran. Die Clubseite wurde erst vor ein paar Tagen aktualisiert.

„Oh wow, der Raum sieht ja sehr japanisch aus. Sie haben viele Bilder von japanischen Sehenswürdigkeiten, viele Bücher über die japanische Kultur und Traditionen und eine Manga-Ecke. Das beste ist aber, sie haben auch an den Wänden ein paar Poster von uns hängen. Das ist echt schön, dass sie Idols wie uns lieben,“ sprach Chika lächelnd und blickte auf Yu, denn diese schien hellauf begeistert zu sein.

„Das ist in etwa etwas, was wir und eure Zuschauer sehen wollen. Die europäischen Schoolidols sollen sich schon vorher stark mit Japan und unserer Kultur identifizieren und auseinandersetzen. Deswegen wollen wir ja sowas veranstalten und hoffentlich können wir das in Europa etablieren. LiGHTs, wie sie sich nennen, scheinen alles verstanden zu haben, aber natürlich müssen sie sich weiter verbessern,“ sprach schließlich einer der Vertreter von den Organisatoren, welcher zugehört hatte.

„Außerdem sind wir mit den planen am Ende angelangt und wir haben uns viele Herausforderungen überlegt. Wir hoffen, dass jede Gruppe diese auch bestehen. Zudem haben wir beschlossen, dass es ein Cover-Song geben darf, den sie machen müssen. Und sollte man einen Solo-Song erwischen, dann muss auch eine Person diesen Song alleine singen.“

„Das... hört sich schwer an... wer kam denn auf diese Idee?“ fragte Emma erstaunt und bekam dann als Antwort, dass es Mari gewesen sei, welche daraufhin grinsen musste.

„Ich war ja dafür, dass man auch schwere Aufgaben lösen muss und als Solo Idol singen zu müssen zählt für mich dazu. Der Druck, der dann auf einen allein lastet... aber das gehört ja auch dazu, um als Idol zu wachsen und zu reifen,“ sagte Mari schließlich und schaute dabei Emma musternd an. Sie war ja das perfekte Beispiel dafür.

Nachdem alles aufgeschrieben wurde, schickten sie die Herausforderungen an die neuen europäischen Idols raus und informierten sie, dass alles ab sofort beginnen würde, doch man wolle sie keinem Druck aussetzen, dennoch sollten sie sich bereit halten, dass in den nächsten Tagen die erste Challenge angekündigt werden würde. Allerdings sollten sie sich auch hier an gewisse Regeln halten, welche in den Unterlagen ebenfalls genannt wurden und diese mussten sie einhalten.

„Falls noch jemand Ideen oder Anregungen hat, dann könnt ihr sie uns jetzt mitteilen.“

Falls euch später erst etwas einfällt, dann könnt ihr euch wie immer mit uns in Verbindung setzen. Ich denke, dass wir heute fertig sind und ich entlasse euch für heute nach Hause. Auch wenn wir den Love Live für Europa geplant haben, vergesst bitte nicht, dass auch ihr in den nächsten Tagen einen Auftritt haben werdet. Macht euren Kopf frei und übt fleißig," sagte schließlich einer der Organisatoren und gab den anwesenden Idols ebenfalls eine Broschüre zu den aktuellen Ergebnissen.

Nach und nach verabschiedeten sie sich von allen anderen, verließen das Schulgebäude wieder und wurden draußen von den Idols der Nijigasaki High School begrüßt.

Ai fragte direkt als erste sehr neugierig: „Und wie ist es gelaufen? Konnte alles gut geplant werden? Wie viele Schulen haben sich denn angemeldet?“

Yu und Emma schauten sich dabei an, mussten dabei lachen und Yu sprach schließlich an Ai und den anderen gewandt: „Es ist ganz gut gelaufen und wir haben alles geplant, was wir wollten. Es haben sich etwas mehr als 600 Schulen aus 14 Ländern gemeldet, welche fürs erste teilnehmen wollen. Ich habe hier Unterlagen, die ihr euch anschauen könnt, das meiste steht aber auf der Internetseite von den Love Live Organisatoren.“

Sie gab diesen genannten Ordner an Ai und sie las sich diesen durch und nickte zustimmend, während sie es an die anderen Mädchen weiter reichte.

Yu richtete sich dann an Mia: „Du kannst dir gern später alles anhören. Ich hoffe, dass auch du erkennen wirst, dass viele Gruppen sehr viel Potenzial haben, aber es braucht natürlich noch mehr Training.“

„Oh, da kannst du dir sicher sein, dass ich mir einige Songs anhören und auch beurteilen werden,“ antwortete Mia direkt und lächelte dabei leicht. Sie würde natürlich keine Kommentare unter die Videos schreiben, sondern erstmal ihre Meinung an ihre Freundinnen schreiben. Sie unterhielten sich noch mehrere Minuten über den baldigen europäischen Love Live, wobei Emma und Yu den anderen Mädchen noch ihre Eindrücke über die einzelnen Gruppen mitteilten und sie von manchen begeistert waren.

Der Love Live in Europa, sowie in Deutschland, konnte jetzt endlich beginnen und sie waren gespannt, welche Talente dieser Wettbewerb hervorbringen würde und sie beschlossen, dass sie sich einige der Gruppen weiterhin anschauen werden.